

Vom Watschelschritt zum Seepferdchen

Reges Interesse am Schwimmkurs der Wasserwacht Forsthart – 18 Kinder lernten erfolgreich das Schwimmen

05.07.2023 | Stand 04.07.2023, 21:34 Uhr



Sie können jetzt schwimmen: Dafür sorgten unter anderen Organisatorin Michaela Ecker und Schwimmtrainer Rainer Zacher. –Foto: Wasserwacht

Forsthart. Groß ist die Freude darüber gewesen, dass die Wasserwacht auch dieses Jahr wieder einen Schwimmkurs im Freibad Forsthart abhalten durfte. Ab 7 Uhr in der Früh klingelte am Anmeldetag das Telefon ohne Unterlass – schnell war auch der Schwimmkurs 2023 ausgebucht.

Die 18 Kinder wurden von den Einzelbetreuern der Wasserwacht Forsthart mit kindgerechten Übungen, viel Fleiß und Spaß ans Wasser gewöhnt. Zuerst übten sie im Sitzkreis unter der fachmännischen Anleitung von Rainer Zacher die richtige Schwimmtechnik ein. Nach einer kurzen Wiederholung der wichtigsten Baderegeln ging es anschließend im „Pinguin-Watschelschritt“ (wichtig für die richtige Fußstellung bei der Beinbewegung) Hand in Hand mit den Helfern zum Abduschen. Brrr, war das kalt! Und dann folgten im Nichtschwimmerbereich die Schwimmübungen. Die wartenden Eltern konnten sich in der Zwischenzeit am Freibadkiosk stärken und die Fortschritte ihrer Sprösslinge aus der Entfernung mitverfolgen.

Zum Kursende gab es für alle eine Teilnehmerurkunde. Die Kinder waren zu recht sehr stolz auf ihre erzielten Leistungen und ihr Durchhaltevermögen, alle eigneten sich den richtigen Schwimmstil an. Fünf Kinder schafften dieses Jahr das begehrte Seepferdchen-Abzeichen auf Anhieb, bei den restlichen Kindern fehlten noch die nötige Kraft und Energie, um zum Beispiel einen Ring aus schulertiefem Wasser aufzutauchen oder die geforderten 25 Meter an einem Stück durchzuschwimmen.

Großes Lob gebührt Wasserwacht-Organisatorin Michaela Ecker für die hervorragende Terminplanung, so dass die zwölf Schwimmstunden trotz vereinzelter Wetter-Kapriolen innerhalb von knapp drei Wochen durchgeführt werden konnten. Ein großes Dankeschön geht auch an die vielen Freiwilligen der Wasserwacht Forsthart – dieses Jahr besonders an die Jugendlichen und die frisch gebackenen Rettungsschwimmer. Sie standen als Einzelbetreuer den Kindern tatkräftig und einfühlsam ehrenamtlich zur Seite.

Die neu erworbenen Schwimmtechniken sind aber nur die Grundlage: Jetzt sind die Eltern zusammen mit ihren Kindern gefordert, fleißig im Schwimmbad zu üben. Denn nur durch Training erwerben die Kinder die nötige Ausdauer und werden zu sicheren Schwimmern.